

der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen zu sichern. Das persönliche politische Gespräch mit den Werktätigen muß überall einen festen Platz in der Leitungstätigkeit haben, um die Werktätigen umfassend und konkret zu informieren, damit jeder weiß, worum es geht.

Große Aufmerksamkeit verdient die massenpolitische Arbeit in den Forschungs- und Entwicklungskollektiven, mit den Werktätigen, von denen die Lösung der Aufgaben von Forschung und Entwicklung und ihre Umsetzung in die Produktion im besonderen Maße abhängt. Hervorzuheben ist ihre große Verantwortung vor der Gesellschaft und die Anerkennung, die ihren Leistungen entgegengebracht wird. Dabei gehen wir immer davon aus, daß auch im Zeitalter der Computer der Mensch das Wichtigste bleibt.

Auf dem Gebiet von Wissenschaft und Technik sind die guten Erfahrungen bei der Anwendung der Mikroelektronik und der rechnergestützten Konstruktions- und Produktionsvorbereitung (CAD/CAM) noch rascher zu verallgemeinern und auf weitere Betriebe des Bezirkes zielgerichtet zu übertragen. Die kämpferische Haltung der Genossen in der Uhrenfabrik Ruhla bei der Schaffung eigener Kapazitäten für die Komplettierung elektronischer Bauelemente zu funktionsfähigen Baugruppen und darüber hinaus für die Entwicklung und Produktion mikroelektronischer Bauelemente ist beispielgebend für die Parteiorganisationen in anderen Kombinate und Betrieben.

Entsprechend den Erfahrungen in den Stammbetrieben der Kombinate Kali Sondershausen und Mikroelektronik Erfurt ist eine hohe Leistungsfähigkeit des eigenen Rationalisierungsmittelbaus unverzichtbar für die Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Einsparung von Energie und Material, die Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse und die Beschleunigung des Tempos der Einführung neuer Erzeugnisse.

Das Politbüro geht davon aus, daß alle zu Ehren des XI. Parteitages abgegebenen Verpflichtungen eingelöst und weitere Initiativen darauf gerichtet werden, das Sortiment an hochwertigen Konsumgütern, vor allem an Oberbekleidung, Trikotagen, Kühlmöbeln, PKW und Uhren, für die Versorgung der Bevölkerung und den Export zu erweitern.

Zuverlässig sind die im Plan gestellten Aufgaben zur Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration mit der UdSSR und den anderen sozialistischen Ländern zu erfüllen. Bei aktiver Einbeziehung der Werktätigen haben die Leitungen zu sichern, daß die beschlossenen Parteitagsobjekte konzentriert fertiggestellt, planmäßig und dauerhaft ihre vorgegebenen Leistungen erreicht werden.

Die auf der 8. Baukonferenz vermittelten Erfahrungen bei der rationalen Organisation der Arbeit und der Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, insbesondere beim innerstädtischen Bauen, den Instandhaltungs- und Modernisierungsarbeiten, sind zielstrebig durchzusetzen. Der Bauaufwand ist entschieden zu senken, die Bauzeiten sind zu verkürzen und die Qualität ist zu erhöhen. Im bezirks- und kreisgeleiteten Bauwesen ist die Kapazität des eigenen Rationalisierungsmittelbaus beträchtlich zu erhöhen. Die Bezirksleitung

sichert auch weiterhin, daß die zur Ausgestaltung der Hauptstadt Berlin übernommenen Aufgaben und Verpflichtungen erfüllt werden.

In der Landwirtschaft ist die Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zusammen mit der breiten Nutzung der Erfahrungen der Genossenschaftsbauern und Landarbeiter in der Pflanzenproduktion darauf zu konzentrieren, alle Bedingungen für die Stabilisierung und den Ausbau der guten Erträge des Jahres 1985 im Jahre 1986 zu schaffen. Die Erfahrungen der LPG (P) Oßmannstedt und Kalteneber sind zu verallgemeinern. In der Tierproduktion sollten durch eine hohe Futterökonomie und rationelle Bestandswirtschaft die Voraussetzungen für die Erfüllung des Schlachtviehaufkommens und für höhere Milchleistungen je Kuh geschaffen werden. Der noch wirksameren Gestaltung der Kooperationsbeziehungen ist die ganze Aufmerksamkeit zu widmen.

Es geht darum, die Volkssprache noch umfassender zu einem großen Erfahrungsaustausch bei der Verwirklichung unserer Wirtschaftsstrategie und der anderen Aufgaben unserer gesellschaftlichen Entwicklung zu machen. Dabei gilt es, den Fragen des täglichen Lebens der Werktätigen größte Aufmerksamkeit zu widmen. Besonders wichtig ist die Unterstützung der Gewerkschaften bei der Führung des Wettbewerbs durch alle Leitungen der Partei.

Auf der Grundlage der Ausführungen des Genossen Erich Honecker während des Treffens mit dem Sekretariat des Zentralrates der FDJ unterstützen die Leitungen der Partei die weitere Führung des „Ernst-Thälmann-Aufgebotes der FDJ“. Sie konzentrieren sich dabei besonders auf die Vorbereitung weiterer aktiver FDJ-Mitglieder für die Aufnahme als Kandidat in die SED, auf das politische Gespräch mit der Jugend zur Erläuterung der Innen- und Außenpolitik der SED, auf die Unterstützung der ökonomischen Initiativen der FDJ, auf die Förderung einer interessanten und anregenden Freizeitgestaltung und die weitere Stärkung der Kampfkraft der FDJ-Gruppen und -Grundorganisationen.

3. Das Politbüro lenkt die Aufmerksamkeit der Bezirksleitung darauf, die Volkssprache zum XL Parteitag auf eine noch breitere und aktivere Teilnahme der Bürger am gesellschaftlichen Leben zu richten. Der Aufbau der sozialistischen Gesellschaft unter unseren weltoffenen Bedingungen erfordert in besonderem Maße, daß sich jeder Genosse parteilich und offen allen Fragen unserer Zeit stellt. Gerade eine offensive ideologische Atmosphäre festigt das Vertrauensverhältnis zwischen Partei und Volk. Das ständige persönliche Gespräch der Partei-, Staats- und Wirtschaftsfunktionäre mit den Bürgern ist dazu eine unabdingbare Voraussetzung. Die Politik unserer Partei, die Lehren des Marxismus-Leninismus sind eine unerschöpfliche Quelle, um die Fragen der Bürger überzeugend zu beantworten.

Besonderer Einfluß ist durch die Bezirksleitung und die Kreisleitungen auf die weitere Ausprägung eines bürgernahen Arbeitsstils, auf eine hohe politische Wirksamkeit der Abgeordneten und aller Mitarbeiter der staatlichen Organe zu nehmen. Dazu